



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Friedenskirche Ansbach



Gemeindebrief Mai 2018



Liebe Gemeindeglieder, liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefes!

Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht dessen, was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht. (Hebräer 11,1)

Ein ruhiger See, der Himmel und die untergehende Sonne spiegeln sich im Wasser. Manchmal kommt ein kleiner Windhauch und bewegt das Wasser. Was mag sich unter dem Wasserspiegel verstecken? Ich ahne, dass sich etwas unter der Oberfläche verbirgt, von dem ich nichts weiß. Manchmal versucht mir eine kleine Welle etwas von dem Verborgenen zu verraten, eine Welle, die dann ihre Kreise schlägt und sich ausbreitet.

Als glaubende Christin ist meine Hoffnung, dass hinter der offensichtlichen, für uns sichtbaren Welt noch etwas anderes ist – ähnlich wie bei einem See. Richtig erfassen oder gar ermessen kann ich dieses Verborgene nicht. Aber im Staunen und Ahnen, im Hoffen und Beten ist es, als würde ich sehen, wie das Verborgene seine Kreise in mir schlägt und sich ausbreitet.

Manchmal verschiebt sich das Bild von dieser anderen Welt, dann werde ich unsicher. Oft genug spüre

ich auch gar nichts von ihr und verzweifle. Dann ist meine Zuversicht eher verschwommen als klar.

„Hängt der Glaube von meinem Wollen ab; von der Art und Weise, wie ich das Leben sehen will? Mein Glaube ist ein Geschenk wie meine Erfahrungen mit dem Unsichtbaren, die damit verbunden sind. Mein Glaube ist unglaublich wie die Liebe, die mich übermannt. Der Glaube ist meine Liebe zu Gott. Selig ist, der glauben kann. Mein Gott, ich glaube, hilf meinem Unglauben.“ (Reinhard Ellsel)

Ich wünsche uns für alle Zeiten der Zuversicht, aber auch des Zweifels, dass wir uns immer die Möglichkeit offen halten, dass unter der sichtbaren Oberfläche weite Tiefen schlummern und hinter der Zeit die Ewigkeit wartet. Dass wir kleine Kreise auf der Oberfläche sehen, die unsere Hoffnung und unser Vertrauen stärken.

Ich wünsche uns allen eine segensreiche, behütete Zeit,

Ihre Diakonin
Kathrin Regenhart

Gottesdienste an Pfingsten

Pfingsten ist das Fest der Ausgießung des Heiligen Geistes und kann als Geburtstag der christlichen Kirche angesehen werden. Die Friedenskirche feiert dies mit einem Festgottesdienst mit Abendmahl am **Pfingstsonntag, 20. Mai um 10.00 Uhr** und einem „etwas anderen Gottesdienst“ – bei schönem Wetter draußen vor der Kirche – am **Pfingstmontag, 21. Mai, 10.30 Uhr**. Wer den „etwas anderen Gottesdienst“ mit vorbereiten möchte, ist dazu herzlich eingeladen am **Mittwoch, 9. Mai, um 19.30 Uhr** im Gemeindehaus.



Layout: Kerstin Schießl | ©Gottesdienst-Institut

„Spur in den Himmel“

Die Gemeinden der Friedenskirche Ansbach, von St. Laurentius Elpersdorf und der Kirchengemeinde Herrieden sowie die Gemeinde der Evangelisch-methodistischen Kirche in Ansbach laden herzlich ein zu einem gemeinsamen Gottesdienst im Grünen mit dem Posaunenchor Elpersdorf und der Kreativgruppe. Anschließend gibt es einen kleinen Imbiss.

Christi Himmelfahrt, 10. Mai, um 10 Uhr in Dombach im Loch (bei Regen in der Kirche in Elpersdorf).

Pfarrer Friedhelm Müller, Pfarrer Jens Porep und Team



Karl May – mehr als nur Winnetou

Als Kinder haben wir ihn sicher gelesen. Die Bücher mit Hadschi Halef Omar und den vielen anderen Namen sind uns vertraut. Die Filme waren einst Kino-Höhepunkte in Deutschland. Pierre Brice als Winnetou und Lex Barker als Old Shatterhand sind unvergessen.

Doch wer war der Schriftsteller, der diese Figuren erdacht hat? Ein Betrüger, weil er in der Ich-Form fiktive Reiseberichte schrieb von Ländern, in denen er nie gewesen ist? Wie kein anderer Schriftsteller wurde er verteufelt, als gefährlich gebrandmarkt. In gefühlt Hunderten von Prozessen versuchte er sich zu rechtfertigen.

Karl May behauptete, kein Jugendschriftsteller zu sein, sondern den inneren Weg des Menschen vom Materiellen zum Geistigen und Seelischen zu bereiten. War er ein verkannter Philosoph christlicher Prägung?

Begonnen hat alles in Armut. Es kam zu Delikten wie Diebstahl und Betrug. Gefängnis, eine innere Wende, der Weg zum erfolgreichen Schriftsteller, Scheidung, Neuanfang, Prozesse, Streit – kurzum ein spannendes Leben, und dann immer wieder die



Foto: Klara Plöhn - Karl May Gesellschaft

Karl May am Siloah-Teich bei Jerusalem, Mai 1900

Rede von Vergebung und dem Edelmut des Menschen. Pfarrer Jens Porep referiert am

Dienstag, 8. Mai 2018, 14.30 bis 16.00 Uhr
im Gemeindesaal der Friedenskirche, Crailsheimstraße 62.

Der Vortrag findet statt im Rahmen des Seniorentreffs, ist jedoch für alle Interessierten offen.

Immer in der zweiten Reihe: die unbekannteren Apostel

Es geht um den Kreis der engeren Jünger Jesu. Über manche wissen wir sehr viel, wie Petrus, Jakobus, Johannes und Judas Iskarioth. Die anderen bleiben in den Schriften des Neuen Testaments eher blass, doch auch sie wurden in der Kirche verehrt.

Wo werden sie verortet, was erfahren wir aus Legenden, aus historischen Quellen über ihr Leben und Wirken, gerade auch nach Tod und Auferstehung Jesu?

Mittwoch, 23. Mai 2018, 17.30 Uhr im Gemeindefaal der Friedenskirche, Crailsheimstraße 62

Referent: Pfarrer Jens Porep

Der Vortrag findet statt im Rahmen eines Treffens der Gemeindehilfe, ist jedoch für alle Interessierten offen.

„Der Mai ist gekommen ...“



Foto: © Kindergarten Türkenstraße

Welch ein Glück, die Sonne scheint und die Kinder dürfen jetzt wieder ganz viel Zeit im Garten genießen. Nach dem sehr langen Winter macht das Toben, Klettern und Sandspielen gleich doppelt so viel Spaß.

Auch unser Hochbeet haben wir wieder neu eingesät. Mit Spannung warten wir nun auf die ersten kleinen Pflänzchen. Es ist schon ein besonderes Erlebnis zu sehen, wie alles wächst und gedeiht.

Ihr pädagogisches Team
vom Kindergarten Türkenstraße

Jesus nachfolgen – als Christen leben

Der einjährige Konfirmationskurs nähert sich mit vielen Terminen seinem Höhepunkt.

29. April: In einem selbstgestalteten Gottesdienst zeigen die Konfirmanden, dass sie mündige und sprachfähige Christinnen und Christen sind.

11. Mai: Um 16 Uhr werden der Einzug, das Aufstellen und das Verhalten bei der Segnung geübt. Ab 17 Uhr wird die Kirche geschmückt.

12. Mai: Um 16.45 Uhr gemeinsamer Fototermin vor der Friedenskirche. Davor können Einzelbilder gemacht werden. Um 17 Uhr Beicht- und Abendmahlsgottesdienst. Innehalten, Einkehr, Besinnung und Vergebung schließen die Vorbereitungen ab und machen frei für das Fest. Zum Abendmahl sind alle eingeladen, die sich von Christus gerufen fühlen.

13. Mai: Um 10 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation. Die jungen Christinnen und Christen bestätigen die Versprechen, die Eltern und Paten einst bei ihrer Taufe gegeben haben. Sie erklären öffentlich ihren Willen, als Glieder der christlichen Gemeinde Jesus als ihrem Herrn in ihrem Leben nachfolgen zu wollen.

14. Mai: Um 10 Uhr Nachtreffen der Konfirmierten im Gemeindehaus mit gemeinsamem Frühstück.

Die Konfirmanden 2018 sind: Nick Biselli, Finn Deutschmann, Hannes Kandert, Jolina Metzger, Leon Otto, Annika Reimann, Luisa Sibold, Lara Siebenhaar

„Grüß Gott, du schöner Maien“

Frühlingskonzert

am Samstag, 6. Mai, um 17.00 Uhr

in der Friedenskirche, Ansbach

Mitwirkende: Musica Contraste, Musikwerkstatt-Orchester, Gitarren-Orchester, Gitarren-Duo, Erika Bürkel (Gesang), Pfarrer Jens Porep (Texte)

Leitung: Erika Borndörfer und Juliane Rauscher

Der Eintritt ist frei.

Alle Termine auf einen Blick

Donnerstag, 3. Mai

20.00 Uhr Selbsthilfegruppe „Sonnenblume“

Samstag, 5. Mai

18.00 Uhr Angeleitete Schweigemeditation

Sonntag, 6. Mai

14.00 Uhr Internationaler Gottesdienst

„Die Gnade Gottes für alle Nationen“

17.00 Uhr Frühlingskonzert

Dienstag, 8. Mai

14.30 Uhr Seniorentreff

Mittwoch, 9. Mai in Dombach im Loch

19.30 Uhr Vorbereitungsteam

„Der etwas andere Gottesdienst“

Christi Himmelfahrt, 10. Mai

10.00 Uhr Gottesdienst im Grünen

Freitag, 11. Mai

16.00 Uhr „Friekis“

Samstag, 12. Mai

17.00 Uhr Beichtgottesdienst

Sonntag, 13. Mai

10.00 Uhr Konfirmation

14.00 Uhr Internationaler Gottesdienst

„Die Gnade Gottes für alle Nationen“

Montag, 14. Mai

10.00 Uhr Nachfeier der Konfirmanden

Dienstag, 15. Mai

19.30 Uhr Kirchenchorprobe

Mittwoch, 16. Mai

19.30 Uhr Öffentliche Kirchenvorstandssitzung

Samstag, 19. Mai

18.00 Uhr Angeleitete Schweigemeditation

Pfingstsonntag, 20. Mai

10.00 Uhr Festgottesdienst

14.00 Uhr Internationaler Gottesdienst

„Die Gnade Gottes für alle Nationen“

Pfingstmontag, 21. Mai

10.30 Uhr „Der etwas andere Gottesdienst“

Mittwoch, 23. Mai

17.30 Uhr Vortrag im Rahmen der Gemeindehilfe

Dienstag, 22. Mai

19.30 Uhr Kirchenchorprobe

Mittwoch, 23. Mai

17.30 Uhr Gemeindehilfe

Donnerstag, 24. Mai

8.15 Uhr Seniorenfahrt nach Rummelsberg zu den Rummelsberger Einrichtungen, Leitung: Pfarrer i.R. Johannes Sperl

Sonntag, 27. Mai

14.00 Uhr Internationaler Gottesdienst

„Die Gnade Gottes für alle Nationen“

Dienstag, 29. Mai

19.30 Uhr Kirchenchorprobe

Weitere Gruppen und Kreise

Kirchenchor

jeden Dienstag um 19.30 Uhr
(Ludwig Lammel, Telefon 0981 88144)

Hauskreis Lateinamerikanisch

jeden Freitag von 19.00 bis 21.00 Uhr (Ana Zahn)

Hauskreis Internationale Gemeinde

jeden Donnerstag von 18.30 bis 21.30 Uhr

Chorprobe Les Ambassadeurs pour Christ

jeden Freitag von 19.00 bis 20.30 Uhr

Presserechtlich verantwortlich: Pfarrer Jens Porep

Satz und Layout: Dieter Stockert & Eva Mangels

Auflage: 1900 Exemplare

Nächster Redaktionsschluss: 11. Mai 2018

Gabekasse

Spendenkonto der Friedenskirche:
Sparkasse Ansbach
IBAN DE07 7655 0000 0090 2588 64
BIC BYLADEMIANS

Adressen

Pfarrer Jens Porep, Crailsheimstraße 60, 91522 Ansbach
Telefon Pfarramt 0981 61996

Pfarrerin Ulrike Rehm-Kuhn, Bezirksklinikum
Ansbach, Feuchtwanger Straße 38, 91522 Ansbach
Telefon 0981 4653-2470

Diakonin Kathrin Regenhardt (in Elternzeit)

Wochenendbereitschaft der evangelischen Kirche
in Ansbach von Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr
Telefon 0981 9775555

Pfarramtsbüro Crailsheimstraße 60, 91522 Ansbach
Bürozeiten Di, Do, Fr 9–12 Uhr, Do 16.00–17.30 Uhr
Telefon 0981 61996, Fax 0981 4608127
pfarramt.friedenskirche.an@elkb.de
www.ansbach-friedenskirche.de
(Sekretärin Heidi Scheler)

Kirchenvorstand

Pfarrer Jens Porep, Telefon 0981 61996
Vertrauensfrau Christa Bogenreuther,
Telefon 0981 63765
(Stellvertretung Waltraud Hensold, Telefon 0981 63311)

Kirchnerin Sabine Splettstößer

Kirchner- und Hausmeisterteam

Uta Danziger, Agnieszka und Manfred Steinhauer
Telefon dienstlich 0981 64255

Kindergarten Türkenstraße 38, 91522 Ansbach
(Leitung Regina Kirchhoff, Telefon 0981 62661)

Kindertagesstätte „Dombachknirpse“,
Thomasstraße 14, 91522 Ansbach
(Leitung Sonja Schalk, Telefon 0981 661231)

Telefonseelsorge (gebührenfrei)
0800 1110111 oder 0800 1110222